Glashütte

gemacht hat.) u. ist vor dem 30jähr. Kriege wegen seines [illegible] sehr [illegible] gewesen.
Die jetzige Stadtkirche war erst eine Bergkapelle u. gehörte zu [illegible] Mutterkirche; [illegible] aber, als [illegible], mußte solche ao 1519 auf Herzog Georg [illegible] Befehl gegen 40 gulden [illegible] u. wurde solche Capelle zur Pfarrkirche gemacht, auch von dem [illegible] Capellanus, weil man nicht gleich einen eigenen Pfarrer haben können, einige Zeit allhier Messe gehalten, wofür er jeden Sonntag ½ Gulden aus der Kirche bekommen. Man hat gleich das Jahr darauf, nehmlich 1520 angefangen, eine neue geräumige Kirche zu bauen. Der erste u. damals noch katholische Pfarrer daselbst war Jacob Seydler ([illegible] Evangelii [illegible] u. noch [illegible] Altenberg u. [illegible] in Glashütte [illegible]gangen. ao 1522 (cf. Seckendorf Lutheranism. p. 483)) welcher aber die Wahrheit [illegible] u. [illegible] Tochter [illegible], [illegible] Gefängniß gekommen ([illegible] p. 122; Kapp. Nachlese II. 463 [illegible] Carlstadts, Melanchthons u. Joh. Agricolas an [illegible] Joh. v. Schleinitz für den Gefangenen)
Der 2. u. letzte Plebanus war Joh. Stolz [illegible] ao 1535 die neue Kirche [illegible] u. mit einem kl. Thurm [illegible] worden, der aber 1539 nach Herzog Georgens +, da die Reform. durchgedrungen, davon gezogen, worauf [illegible] Rath an den [illegible] Superintendent [illegible] evangel. Prediger [illegible]
1 Casp. Schaller geb. [illegible] Meißen, 1540 [illegible] u. evangel. Gottesdienst eingerichtet.
2 Hier. Tegmann 1544–53
3 Math. Schlüssel bis 17.7.1556 abgesetzt
Pfarrbesoldung [illegible] 6 fl.
[illegible] 1 [illegible] 2 [illegible], 2–3 [illegible]
1 [illegible] Deputatholz

[illegible]
ao. 1563 [illegible] neu gebaut.
4. M. Nicol Rosbach. 1556 [illegible] Pfarrbesoldung gemacht u. [illegible] Superint. [illegible] 40 fl. und u. 40 fl. aus [illegible], u. weil [illegible] lieber [illegible] wollen, so [illegible], daß ihnen [illegible] das jus patronat entzogen, u. dem damals Meißner Landesherrn [illegible]
5. Joh. Celler 1558–61
6 Erasmus Küttnel, ein Altenberger 1561–72 [illegible] Gelehrsamkeit u. [illegible] gerühmt, [illegible] gestiftet, [illegible] Gebräuch u. [illegible] geben, u. Schule. [illegible] Kirchenordnung u. Kirchenväter [illegible] Leichen [illegible] Glashütte 1566
1567 den [illegible] Kirche [illegible] nebst Holz u. [illegible] geschafft
1569 [illegible] u. [illegible] Math. [illegible] zum [illegible] erhalten, [illegible]
1570 [illegible] zur Anlegung eines Hospitals [illegible]; [illegible] u. andere [illegible] Pfarrwohnung [illegible] auf eigene Kosten [illegible]. + 1572.
7 Joh. Vogel 1573–74. ein Leipziger.
8 Andr. Schumann [illegible] zu [illegible] 1580 [illegible] 479 fl. [illegible] + 1591.
Gemeinde hat, [illegible] das Collatur [illegible] zu [illegible], [illegible] Erasmus [illegible]